



Die Stadtverordnetenversammlung

Tagesordnung II Punkt 18 der öffentlichen Sitzung am 12. Dezember 2019

Vorlagen-Nr. 19-V-02-8007

Gründerförderung Mietzuschuss

Beschluss Nr. 0483

1. Die bestehenden Aktivitäten der Landeshauptstadt Wiesbaden zur Förderung von Existenzgründungen werden durch einen weiteren Baustein ergänzt: das Programm ‚Mietzuschuss‘. In einem Zeitraum von bis zu zwei Jahren erhalten Gründerinnen und Gründer einen Mietzuschuss, wenn sie sich in „gründerfreundlichen“ Einrichtungen im Stadtgebiet Wiesbaden einmieten.
2. Für die umsetzungsfertige und rechtssichere Entwicklung und Umsetzung des Konzeptes wird in der Abteilung 020021 Beschäftigungsförderung eine Vollzeitplanstelle im Stellenwert E10 TVöD für 2,5 Jahre befristet geschaffen. Die Eingruppierung erfolgt vorbehaltlich einer analytischen Dienstpostenbewertung und einer tarifrechtlichen Begutachtung durch das Personal- und Organisationsamt. Die Planstellen können nach Beschluss der Stadtverordnetenversammlung, aber vorab der Beschlussfassung und Genehmigung des Stellenplanes 2020/2021 ab Institutionalisierung der organisatorischen Voraussetzungen überplanmäßig besetzt werden.
3. Das erforderliche Personalkostenbudget in Höhe von 36.375 EUR für das Jahr 2020 (ab 1. Juli 2020) sowie 72.750 € für das Jahr 2021 und 72.750 € für das Jahr 2022 werden dem Budget des Dez. II außerhalb der Rahmenwerte zugesetzt.
4. Das erforderliche Sachkostenbudget für Arbeitsplatzkosten in Höhe von 12.410 EUR für das Jahr 2020 (ab 1. Juli 2020) sowie 24.820 € für das Jahr 2021 und 24.820 € für das Jahr 2022 werden dem Budget des Dez. II außerhalb der Rahmenwerte zugesetzt.
5. Die für die Mietförderung der Gründer benötigten Mittel in Höhe von 430.000 € werden dem Budget des Dez. II außerhalb der Rahmenwerte zugesetzt.

(antragsgemäß Haupt- und Finanzausschuss 05.11.2019 BP 0296)

Dem Magistrat
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Wiesbaden, .12.2019
im Auftrag

Dr. Heimlich

Der Magistrat
-16 -

Wiesbaden, .12.2019
im Auftrag

Dezernat I
Dezernat III
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Bock